

Univ.- Prof. Dr. Dietrich Busse

Forschungsarbeiten und Schriften zum Schwerpunktbereich Semantik

I. Monographien

Historische Semantik.

Stuttgart: Verlag Klett-Cotta, 1987, 334 S.
(Reihe "Sprache und Geschichte" Bd. 13, Hrsg. Reinhart Koselleck und Karlheinz Stierle)

Textinterpretation. Sprachtheoretische Grundlagen einer explikativen Semantik.

Opladen: Westdeutscher Verlag, 1991, 261 S.

Juristische Semantik.

Grundfragen der juristischen Interpretationstheorie in sprachwissenschaftlicher Sicht.

Berlin: Duncker & Humblot, 1993, 318 S. [2. Auflage 2011]

Semantik. Eine Einführung.

(= UTB 3280 LIBAC Linguistik Bachelor) München: Fink 2009, 144 S.

Frame-Semantik – Ein Kompendium.

Berlin / Boston: de Gruyter 2012, 888 S.

II. Sammelwerke

Konzeptuelle Strukturen in der Sprache des Vorurteils.

Eine Analyse ethnischer Stereotype im Sprachgebrauch verschiedener sozialer Gruppen.
[Zusammen mit W.D.Batz, Chr.Bickes, H.Bickes, B.Lörch]

(Berichte aus dem Psychologischen Institut der Universität Heidelberg Nr.53) Heidelberg 1987, 86 S.

Diachrone Semantik und Pragmatik.

Untersuchungen zur Erklärung und Beschreibung des Sprachwandels.

Tübingen: Max Niemeyer Verlag, 1991, 377 S. (Reihe Germanistische Linguistik Bd. 113) [Herausgeber]

Begriffsgeschichte und Diskursgeschichte.

Methodenfragen und Forschungsergebnisse der historischen Semantik.

Opladen: Westdeutscher Verlag, 1994, 300 S.
[Herausgeber; zusammen mit Fritz Hermanns und Wolfgang Teubert]

Brisante Semantik.

Neuere Konzepte und Forschungsergebnisse einer kulturwissenschaftlichen Linguistik.

Tübingen: Niemeyer 2005. (Reihe Germanistische Linguistik Bd. 259)
[Herausgeber; zusammen mit Thomas Niehr und Martin Wengeler]

III. Aufsätze

Überlegungen zum Bedeutungswandel.

In: Sprache und Literatur in Wissenschaft und Unterricht 17, Heft 58, 1986, S. 51 - 67.

Kommunikatives Handeln und die Rekonstruktion von Handlungsmustern. [Zusammen mit Hans Bickes]

In: Epistimoniki Epetirida Tis Philosophikis Scholis. Tmima Germanikis Glossas Ke Philologias. Aristoteleio Panepistimio Thessalonikis. Thessaloniki 1984 - 1986. (= Wissenschaftliches Jahrbuch der Philosophischen Fakultät, Abteilung für deutsche Sprache und Philologie, der Aristoteles Universität Thessaloniki. Neue Folge, Abteilung 6, Band 1. Thessaloniki 1984 - 1986, S. 235 - 269.)

Kommunikatives Handeln als sprachtheoretisches Grundmodell der historischen Semantik.

In: Ludwig Jäger (Hrsg.): Zur historischen Semantik des deutschen Gefühlsworeschatzes. Aspekte, Probleme und Beispiele seiner lexikographischen Erfassung. Aachen: Rader Verlag, 1988, S. 247 - 272.

Semantische Regeln und Rechtsnormen.

Ein Grundproblem von Gesetzesbindung und Auslegungsmethodik in linguistischer Sicht.

In: Rudolf Mellinghoff / Hans-Heinrich Trute (Hrsg.): Die Leistungsfähigkeit des Rechts - Methodik, Gentechnologie, Internationales Verwaltungsrecht. (= Heidelberger Forum, Bd. 53)
Heidelberg: Verlag C.F. Müller, 1988, S. 23 - 38.

Zum Regelcharakter von Normtext-Bedeutungen und Rechtsnormen.

Was leistet Wittgensteins Regelbegriff in einer anwendungsbezogenen Semantik für das Interpretationsproblem der juristischen Methodenlehre?

In: Rechtstheorie 19, 1988, S. 305 - 322.

"Chaoten und Gewalttäter". Ein Beitrag zur Semantik des politischen Sprachgebrauchs.

In: Armin Burkhardt / Franz Hebel / Rudolf Hoberg (Hrsg.): Sprache zwischen Militär und Frieden. Aufrüstung der Begriffe? (= Forum Fachsprachenforschung, Bd. 7) Tübingen: G. Narr Verlag, 1989, S. 93 - 121.

Was ist die Bedeutung eines Gesetzestextes?

Sprachwissenschaftliche Argumente im Methodenstreit der juristischen Auslegungslehre - linguistisch gesehen.

In: Friedrich Müller (Hrsg.): Untersuchungen zur Rechtslinguistik. Interdisziplinäre Studien zu Praktischer Semantik und Strukturierender Rechtslehre in Grundfragen der juristischen Methodik. (= Schriften zur Rechtstheorie, Bd. 133)
Berlin: Duncker & Humblot, 1989, S. 93 - 148.

Begriffe im kommunikativen Handeln.

Linguistische Begriffsanalyse als Rekonstruktion von Handlungsmustern. [Zusammen mit Hans Bickes]

In: Conceptus 23, 1989, No. 60, S. 81 - 97.

Konventionalisierungsstufen des Zeichengebrauchs als Ausgangspunkt semantischen Wandels.

Zum Entstehen lexikalischer Bedeutungen und zum Begriff der Konvention in der Bedeutungstheorie von H. P. Grice.

In: Dietrich Busse (Hrsg.): Diachrone Semantik und Pragmatik. Untersuchungen zur Erklärung und Beschreibung des Sprachwandels. (= Reihe Germanistische Linguistik, Bd. 113) Tübingen: Niemeyer, 1991, S. 37-65.

Der Bedeutungswandel des Begriffs "Gewalt" im Strafrecht.

Über institutionell-pragmatische Faktoren semantischen Wandels.

In: Dietrich Busse (Hrsg.): Diachrone Semantik und Pragmatik. Untersuchungen zur Erklärung und Beschreibung des Sprachwandels. (= Reihe Germanistische Linguistik, Bd. 113) Tübingen: Niemeyer, 1991, S. 259 - 275.

Juristische Fachsprache und öffentlicher Sprachgebrauch.

Richterliche Bedeutungsdefinitionen und ihr Einfluß auf die Semantik politischer Begriffe.

In: Frank Liedtke / Martin Wengeler / Karin Böke (Hrsg.): Begriffe besetzen. Strategien des Sprachgebrauchs in der Politik. Opladen: Westdeutscher Verlag, 1991, S. 160-185.

Angewandte Semantik.

Bedeutung als praktisches Problem in didaktischer Perspektive.

In: Der Deutschunterricht 43, Heft 5, 1991, S. 42 - 61.

Partikeln im Unterricht Deutsch als Fremdsprache.

Semantische und didaktische Probleme der Synsemantika.

In: Muttersprache 102, 1992, S. 37 - 59.

Semantic Strategies as a Means of Politics.

Linguistic Approaches to the Analysis of "Semantic Struggles".

In: Pertti Ahonen (ed.): Tracing the Semiotic Boundaries of Politics. (= Approaches to Semiotics, 111)
Berlin/New York: Mouton de Gruyter 1993, S. 121 - 128.

Ist Diskurs ein sprachwissenschaftliches Objekt?

Zur Methodenfrage der historischen Semantik. [zusammen mit Wolfgang Teubert]

In: Dietrich Busse / Fritz Hermanns / Wolfgang Teubert (Hrsg.): Begriffsgeschichte und Diskursgeschichte. Methodenfragen und Forschungsergebnisse der historischen Semantik. Opladen: Westdeutscher Verlag, 1994, S. 10 - 28.

"Hailig Reich", "Teutsch Nacion", "Tutsche Lande".

Zur Geschichte kollektiver Selbstbezeichnungen in frühneuhochdeutschen Urkundentexten.

In: Dietrich Busse / Fritz Hermanns / Wolfgang Teubert (Hrsg.): Begriffsgeschichte und Diskursgeschichte. Methodenfragen und Forschungsergebnisse der historischen Semantik. Opladen: Westdeutscher Verlag, 1994, S. 268 - 298.

Interpretation, Verstehen und Gebrauch von Texten.

Semantische und pragmatische Aspekte der Textrezeption.

In: Andreas Böhm / Andreas Mengel / Thomas Muhr (Hrsg.): Texte verstehen: Konzepte, Methoden, Werkzeuge.
(= Schriften zur Informationswissenschaft, 14) Konstanz: Universitätsverlag Konstanz, 1994, S. 49-79.

Semantisches Wissen und sprachliche Information.

Zur Abgrenzung und Typologie von Faktoren des Sprachverstehens.

In: Inge Pohl (Hrsg.): Methodologische Aspekte der Semantikforschung.
(Sprache - System und Tätigkeit 22) Frankfurt am Main u.a.: Lang, 1997, S. 13 - 34.

Wortarten und semantische Typen.

Überlegungen zu den Grundlagen der lexikalisch-syntaktischen Wortarten-Klassifikation.

In: Christa Dürscheid / Karl Heinz Ramers / Monika Schwarz (Hrsg.): Sprache im Fokus. (Festschrift für Heinz Vater)
Tübingen: Max Niemeyer Verlag, 1997, S. 219 - 240.

Das Eigene und das Fremde.

Zu Funktion und Wirkung einer diskurssemantischen Grundfigur.

In: Matthias Jung / Martin Wengeler / Karin Böke (Hrsg.): Die Sprache des Migrationsdiskurses.
Das Reden über „Ausländer“ in Medien, Politik und Alltag. Opladen: Westdeutscher Verlag, 1997, S. 17 - 35.

Bedeutung und Bedeutungen. Ein Essai.

In: Inge Pohl / Jürgen Pohl (Hrsg.): Texte über Texte. Interdisziplinäre Zugänge. (Sprache - System und Tätigkeit 24)
Frankfurt am Main u.a.: Lang, 1998, S. 224 - 235.

Rechtssprache als Problem der Bedeutungsbeschreibung.

Semantische Aspekte einer institutionellen Fachsprache.

In: Sprache und Literatur in Wissenschaft und Unterricht 29, Heft 81, 1998, S. 24 - 47.

Anmerkungen zur politischen Semantik.

In: Gerhard Pitz / Peter Siller (Hrsg.): Politik als Inszenierung.
Zur Ästhetik des Politischen im Medienzeitalter. Baden-Baden: Nomos, 2000, 91 - 94, 105 - 114.

Historische Diskurssemantik.

Ein linguistischer Beitrag zur Analyse gesellschaftlichen Wissens.

In: Sprache und Literatur in Wissenschaft und Unterricht, Heft 86, 31. Jg., 2000, S. 39 - 53.

Semantik der Praktiker: Sprache, Bedeutungsexplikation und Textauslegung in der Sicht von Richtern.

In: Friedrich Müller / Rainer Wimmer (Hrsg.): Neue Studien zur Rechtslinguistik. Dem Gedenken an
Bernd Jeand'Heur. (= Schriften zur Rechtslehre, Bd. 202) Berlin: Duncker & Humblot, 2001, 45 - 81.

Wortkombinationen. (Phraseologismen II)

In: D. Alan Cruse / Franz Hundsnurscher / Michael Job / Peter Rolf Lutzeier (Hrsg.): Lexikologie.
Ein internationales Handbuch zur Natur und Struktur von Wörtern und Wortschätzen.
(Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft) Berlin/New York: de Gruyter, 2002, 408 - 415.

Zur Semantik öffentlicher Kommunikation - Typologische Aspekte.

In: Inge Pohl (Hrsg.): Semantische Aspekte öffentlicher Kommunikation.
(Sprache - System und Tätigkeit 44) Frankfurt am Main u.a.: Lang, 2002, 23 - 42.

Sprachgeschichte als Teil der Kultur- und Wissensgeschichte -

Zum Beitrag einer Historischen Diskurssemantik.

In: Peter Wiesinger u.a. (Hrsg.): Aufgaben einer zukünftigen Sprachgeschichtsforschung.
(Akten des X. Internationalen Germanistenkongresses Wien 2000, Band 3 = Jahrbuch für Internationale Germanistik.
Reihe A: Kongreßberichte, Band 55) Bern u.a.: Lang, 2002, 33 - 38.

Sprachwissenschaft als Sozialwissenschaft?

In: Dietrich Busse / Thomas Niehr / Martin Wengeler (Hrsg.): Brisante Semantik. Neuere Konzepte und
Forschungsergebnisse einer kulturwissenschaftlichen Linguistik. Tübingen: Niemeyer 2005, 21 - 43.

Semantischer Wandel in traditioneller Sicht. (Etymologie und Wortgeschichte III)

In: D. Alan Cruse / Franz Hundsnurscher / Michael Job / Peter Rolf Lutzeier (Hrsg.): Lexikologie.
Ein internationales Handbuch zur Natur und Struktur von Wörtern und Wortschätzen.
(Handbücher zur Sprach- und Kommunikationswissenschaft) Berlin/New York: de Gruyter, 2005, 1306 - 1324.

Architekturen des Wissens. Zum Zusammenhang von Semantik und Epistemologie.

In: Ernst Müller (Hrsg.): Begriffsgeschichte im Umbruch. (Archiv für Begriffsgeschichte, Sonderheft)
Hamburg: Meiner 2004, 85 - 99.

Text – Sprache – Wissen.

Perspektiven einer linguistischen Epistemologie als Beitrag zur Historischen Semantik.

In: Scientia Poetica. Jahrbuch für Geschichte der Literatur und der Wissenschaften. (Hrsg. von Lutz Danneberg, Wilhelm Schmidt-Biggemann, Horst Thomé und Friedrich Vollhardt) Band 10, 2006, 101-137.

История понятия – история дискурса – лингвистическая эпистемология.

Замечания по поводу теоретических и методологических оснований «исторической семантики» и философском аспекте в связи с философией «личности».

In: Александр Хаардт / Николай Плотников: Дискурс персональности. Язык философии в контексте русско-немецкого диалога. Москва: Модест Колеров 2006, 110 - 135.

Applikationen.

Textbedeutung, Textverstehen, Textarbeit (am Beispiel der juristischen Textauslegung)

In: Fritz Hermanns / Werner Holly (Hrsg.): Linguistische Hermeneutik. Tübingen: Niemeyer 2007, 101 - 126.

Begriffsgeschichte – Diskursgeschichte – Linguistische Epistemologie.

Bemerkungen zu den theoretischen und methodischen Grundlagen einer Historischen Semantik in philosophischem Interesse anlässlich einer Philosophie der Person.

In: Alexander Haardt / Nikolaj Plotnikov: Diskurse der Personalität: Die Begriffsgeschichte der ‚Person‘ aus deutscher und russischer Perspektive. München: Fink 2008, 115 – 142.

Diskurslinguistik als Kontextualisierung: Methodische Kriterien.

Sprachwissenschaftliche Überlegungen zur Analyse gesellschaftlichen Wissens.

In: Ingo Warnke (Hrsg.): Diskurslinguistik nach Foucault. Theorie und Gegenstände.
Berlin/New York: de Gruyter, 2007, 81 – 105. (= Linguistik – Impulse und Tendenzen 25)

Diskurslinguistik als Epistemologie.

Das verstehensrelevante Wissen als Gegenstand linguistischer Forschung.

In: Ingo Warnke / Jürgen Spitzmüller (Hrsg.): Methoden der Diskurslinguistik.
Sprachwissenschaftliche Zugänge zur transtextuellen Ebene. Berlin: de Gruyter 2008, 57 – 88.

Begriffsgeschichte – Diskursgeschichte – Linguistische Epistemologie.

Bemerkungen zu den theoretischen und methodischen Grundlagen einer Historischen Semantik in philosophischem Interesse anlässlich einer Philosophie der Person.

In: Alexander Haardt / Nikolaj Plotnikov: Diskurse der Personalität: Die Begriffsgeschichte der ‚Person‘ aus deutscher und russischer Perspektive. München: Fink 2008, 115 – 142.

Semantische Rahmenanalyse als Methode der Juristischen Semantik.

Das verstehensrelevante Wissen als Gegenstand semantischer Analyse.

In: Ralph Christensen / Bodo Pieroth (Hrsg.): Rechtstheorie in rechtspraktischer Absicht.
Freundesgabe zum 70. Geburtstag von Friedrich Müller. (Schriften zur Rechtstheorie 235)
Berlin: Duncker & Humblot 2008, 35 - 55.

Prädikation durch Wortbildung.

Zum Zusammenhang von Wortgrammatik und Satzsemantik.

In: Wolf-Andreas Liebert / Horst Schwinn (Hrsg.): Mit Bezug auf Sprache. Festschrift für Rainer Wimmer.
(= Studien zur deutschen Sprache 49. Forschungen des Instituts für deutsche Sprache)
Tübingen: Narr, 2009, 485 – 505.

Textbedeutung und Textverstehen - aus Sicht einer linguistischen Epistemologie.

In: Andrea Bachmann-Stein / Stephan Merten / Christine Roth (Hrsg.): Perspektiven auf Wort, Satz und Text. Semantierungsprozesse auf unterschiedlichen Ebenen des Sprachsystems.
(=Festschrift für Inge Pohl) Trier: WVT Wissenschaftlicher Verlag Trier 2009, 45 – 56.

Art. „Semantik“.

In: P.J. Brenner / F. Reinalter (Hrsg.): Lexikon der Geisteswissenschaften.
Köln / Weimar / Wien: Böhlau 2011, 725 - 734.

Art. „Begriff.“

In: P.J. Brenner / F. Reinalter (Hrsg.): Lexikon der Geisteswissenschaften.
Köln / Weimar / Wien: Böhlau 2011, 31 - 39.

Im Druck / in Vorbereitung:

Art. *Bedeutung, Diskursgemeinschaft, Diskurssemantik, Mentalität, Plan, Skript, Sprache, Verstehen.*

Erscheinen in: Johannes Angermüller / Martin Nonnhoff / Martin Reisigl / Alexander Ziem (Hrsg.):
Wörterbuch-interdisziplinäre-Diskursforschung. Frankfurt am Main: Suhrkamp 2013.

Linguistische Diskurssemantik: Rückschau und Erläuterungen nach 30 Jahren.

Erscheint in: Dietrich Busse / Wolfgang Teubert (Hrsg.): Linguistische Diskursanalyse: neue Perspektiven.
Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 2013. (Reihe Interdisziplinäre Diskursforschung)

Bedeutung.

Erscheint in: Ekkehard Felder / Andreas Gardt (Hrsg.): Handbuch Sprache und Wissen.
(= Handbücher Sprachwissen Bd. 1) Berlin / Boston: de Gruyter, 2014.

Lexik – frameanalytisch.

Erscheint in: Jörg Kilian / Thomas Niehr / Martin Wengeler (Hrsg.): Handbuch Sprache und Politik. Bremen: Hempen
Verlag 2015

Unpublizierte Arbeiten:

Zur Semantik von Theorien. Ein Essai.

MS 1982.

Wortbedeutung und sprachliches Handeln.

Überlegungen zu den Grundlagen der Bedeutungstheorie.

MS 1991.

Textverstehen und Textkohärenz.

Textsemantik und die Kriterien für Textualität.

MS 1992.

Stand: 19.10.2012